Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 4 / April 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

in Zeiten des Fachkräftemangels wird die Nachwuchsgewinnung und -förderung für Unternehmen immer wichtiger. In unserem aktuellen Newsletter zeigen wir Möglichkeiten auf, wie Sie junge Menschen für Ihre Branche begeistern und möglicherweise als künftige Mitarbeitende gewinnen können: Machen Sie mit beim Girls' Day und Boys' Day am 3. April; Hier lernen Mädchen und Jungen Berufe kennen, in denen der Anteil von Frauen bzw. Männern unter 40 Prozent liegt. Auch die Initiative „Praktikumswochen in Baden-Württemberg“ bietet die Gelegenheit, gezielt junge Leute ab 15 Jahren für eine Ausbildung in Ihrem Betrieb zu interessieren. Und wenn Sie sich bereits besonders engagiert und nachhaltig um ihre Auszubildenden kümmern, können Sie sich um den Preis „Ausbildungs-Ass“ der Wirtschaftsjunioren Deutschland bewerben.

Eine neue Initiative der IHK Reutlingen richtet sich ebenfalls an die Jüngsten: „Unternehmertum an Schulen“ soll helfen, die nächste Generation an Unternehmerinnen und Unternehmern aufzubauen. Dass gerade in Tübinger Schulen viele Potenziale schlummern, zeigte sich erst jüngst im Planspiel Börse der Sparkassen, bei dem die Tübingerinnen und Tübinger großartige Erfolge erzielten.

Mehr dazu und weitere Inspirationen für den Monat April erwarten Sie auf den nächsten Seiten. Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: CustomCells

Batterieforschung: Pilotprojekt mit CustomCells

Der Tübinger Batteriezellen-Pionier CustomCells ist Teil der neuen „Innovations- und Zukunftsagenda“ des Landes Baden-Württemberg, welche Maßnahmen und Investitionen zur Förderung von Zukunftstechnologien bündelt. Die Landesregierung fördert die Batterieforschung mit acht Millionen Euro. Neben wissenschaftlichen Partnern wie dem ZSW, Fraunhofer oder dem KIT sind im Forschungsprojekt „Roundabout“ auch Unternehmen eingebunden. CustomCells will in Tübingen eine Pilotlinie zur Entwicklung einer neuen Generation von Rundzellen-Batterien aufbauen.
https://customcells.com/



Bild: Startup BW

Envima erfolgreich auf der startup:con

Im Rahmen der 13. Ausgabe der Startup:con Tübingen trug das Startup Center der Universität Tübingen am 19. März einen Vorentscheid zum landesweiten Wettbewerb Start-up BW Elevator Pitch aus. Envima hat den von der WIT gesponserten ersten Platz gewonnen. Das Tübinger Team überzeugte die Jury mit der Geschäftsidee einer Lösung zur Verbrauchserfassung und automatischen Ökobilanzierung für Unternehmen und löste ein Ticket für das Landesfinale des Gründungswettbewerbs Start-up BW Elevator Pitch.
https://www.envima.de/

Logo: Vicinity Bio GmbH

Neu im Technologiezentrum: Vicinity Bio GmbH

Der erste Preisträger im letztjährigen „Science2Start-Wettbewerb“ zieht im April in das Technologiezentrum Vor dem Kreuzberg ein. Die erst im Dezember 2024 gegründete Vicinity Bio GmbH um das Team von Dr. Kilian Wistuba-Hambrecht verfolgt das Ziel, die Personalisierung von fundierten Therapieempfehlungen durch hochdimensionale und digitalisierte Krebsdiagnostik voranzutreiben. https://vicinitybio.com/


Bild: CureVac

CureVac: Positive Entscheidung im Patentstreit

Das Europäische Patentamt hat den Einspruch von BioNTech SE vom April 2023 gegen die Gültigkeit des CureVac-Patents EP 3 708 668 B1 weitestgehend zurückgewiesen und hält das Patent in geänderter Form aufrecht. Dies sei ein wichtiger Meilenstein in einem breiten Patentstreit in Deutschland zur Würdigung von CureVacs bahnbrechenden mRNA-Innovationen, betont das Unternehmen. Bei dem Streit geht es um insgesamt sechs Schutzrechte. Eine Anhörung zur Verletzung des genannten Patents ist für den 1. Juli vor dem Landgericht Düsseldorf angesetzt.
https://www.curevac.com/


v.l.n.r: T. Hahn, R. Meckle, M. Tochtermann
Bild: relyon AG

Änderung im Vorstand der relyon AG

Die relyon AG gab im März eine Änderung in ihrer Führungsstruktur bekannt: Nachdem Karin Marcour das Unternehmen nach fünf Jahren im Vorstand verlassen hatte, übernahm Tobias K. N. Hahn die operative Führung am 1. Februar. Der erfahrene IT-Unternehmer, der zuvor Vorsitzender des relyon-Aufsichtsrats war, ist nun für die Ressorts Finanzen und Personalwesen verantwortlich. Zusammen mit Ralf Meckle und Mirko Tochtermann bildet er den neuen Vorstand des IT-Unternehmens. https://relyon.de/



L. Maucher/ H. Leonhardt; Bild: SHS

Änderung in der SHS-Geschäftsführung

Der Tübinger Healthcare-Spezialist SHS Capital hat Lukas Maucher in die Geschäftsführung berufen. Er war 2022 von einer der Big-Four-Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zur SHS gewechselt und hatte dort die Position des CFO übernommen. Als Geschäftsführer wird er die Finanzen und das Risikomanagement der SHS und ihrer Fondsgesellschaften verantworten. Hubertus Leonhardt wird nach 27 Jahren als Geschäftsführer in den kommenden Monaten in den neu zu gründenden Aufsichtsrat von SHS wechseln. https://www.shs-capital.eu/



N. Schnitzler, M. Kemmner, T. Flink; Bild: D. Wörner

WIT-Geschäftsführer besucht tsf

Anlässlich des 55-jährigen Jubiläums der tsf – Tübinger Stahlfeinguss (wir berichteten) besuchten der neue Hirschauer Ortsvorsteher Norbert Schnitzler und WIT-Geschäftsführer Thorsten Flink vor Kurzem das Unternehmen. tsf-Geschäftsführer Markus Kemmner gab ihnen spannende Einblicke in die Produktion. Beim Rundgang durch das Werk wurde schnell klar: Hier trifft Hightech auf Handarbeit. Und eine weitere gute Nachricht: Die Familie Stadtler als Eigentümer möchte dem Standort Hirschau auf jeden Fall treu bleiben! https://tsf.de/



Bild: swt/Jäger

swt unter den besten Stromanbietern

Die Stadtwerke Tübingen (swt) zählen zu den besten 200 Energieversorgern Deutschlands. Nach der Auszeichnung als „TOP-Lokalversorger Strom und Erdgas“ im März und den sehr guten Ergebnissen in der unabhängigen Marktstudie „Energie-Radar 2024“ erreichten die swt auch im Energie-Atlas des Magazins FOCUS Money in Baden-Württemberg eine Spitzenposition: Hier landeten die swt auf Platz zwei, nur knapp hinter den topplatzierten Stadtwerken Aalen. https://www.swtue.de/



Screenshot: O-Ton Wirtschaft

Suedhang-Chef im O-Ton Wirtschaft

In der aktuellen Folge der IHK-Reihe „O-Ton Wirtschaft“ fordert Dr. Martin Lai, Geschäftsführer der Suedhang Kaffee GmbH, dass auf Hafermilch derselbe ermäßigte Mehrwertsteuersatz angewendet wird wie auf Kuhmilch. „Ich will meinen Kunden die Wahl lassen, ohne wirtschaftlich beeinflusst zu werden“, so Lai im Interview. Er fordert außerdem, dass alle Speisen mit 7 Prozent besteuert werden. Zum Video



Bild: KSK Tübingen/Fany Fazii

KSK-Planspiel Börse: Tübinger Schüler vorne

Einen großartigen Erfolg erzielte Tübingen beim Planspiel Börse, einer Initiative der Sparkassen. In der Kategorie Nachhaltigkeit siegten Schülerinnen und Schüler der Tübinger Geschwister-Scholl-Schule. Von den 4.875 Teams, die in Baden-Württemberg teilgenommen hatten, waren sie die Besten. Die Kreissparkasse Tübingen hatte alle 430 Teilnehmer aus unserem Landkreis betreut. Die Preisverleihung fand im Februar im Sparkassen Carré statt. Das Börsenlernspiel fördert auf spielerische Weise die Finanzbildung junger Menschen. Die nächste Runde startet am 1. Oktober.
https://www.planspiel-boerse.de/



Bild: Madeleine Arnold

Neu: Soulmateschmuck & Macramarte

Seit Kurzem gibt es „Soulmateschmuck & Macramarte“ in der Hirschgasse 16 (vormals HimalayaArts). Das Ladengeschäft bietet ein breites Sortiment an Edelsteinschmuck, Makrameeschmuck, Schmuckmaterial, Mandalas, Wandtüchern, Räucherwaren und Fair Fashion an. Geöffnet ist montags bis samstags von 12 bis 18 Uhr.



Bild: Insa Reuss

Neu: Escape the Museum

Mit ihrer neuen Geschäftsidee „Escape The Museum“ möchte die Tübinger Gründerin Insa Reuss Schülern und Schülerinnen die Besichtigung von Museen schmackhaft machen. Die Idee dazu kam der Pädagogin auf Schulausflügen. „Escape The Museum“ bietet Live-Aktion-Spiele für Gruppen und Schulklassen in ausgewählten Museen im Raum Tübingen. Aktuell verfügbar ist „Der Kodex des spukenden Mönchs“, ein Escape Game im Kloster Bebenhausen:
https://insareuss.de/produkt/escape-game-der-kodex-des-spukenden-moenchs/

Standort



Bild: Dorothee Wörner

Pflasterarbeiten in der Langen Gasse

Nach Abschluss der Fernwärmeverlegung in der Langen Gasse begannen Mitte März die Pflasterarbeiten für die Umgestaltung zwischen der Metzgergasse und der Froschgasse. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Juni, spätestens Mitte Juli. Während der Bauzeit ist die Lange Gasse für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Alle Geschäfte und Hauseingänge bleiben zu Fuß erreichbar. Mit der Umgestaltung erhält auch die Lange Gasse das für die Altstadt typische kleine Kopfsteinpflaster.
https://www.tuebingen.de/baustellen



Bild: Universitätsstadt Tuebingen/A. Faden

Radbrücke Lustnau: Sperrung im Unteren Wert

Der Bau der Fuß- und Radbrücke Lustnau schreitet voran: Vom 31. März bis 4. April werden die Brückenteile eingehoben. Dafür muss die Bismarckstraße auf Höhe der Brücke voll gesperrt werden. Der Verkehr ins Gewerbegebiet Unterer Wert fährt über die Blaue Brücke aus und ein. In diesem Zeitraum werden die Grünphasen der Ampelschaltung auf der Blauen Brücke entsprechend angepasst.
https://www.tuebingen.de/1620.html#/44755



Bild: swt

Bauarbeiten auf der Anhöhe „Käppele“

Im März starteten die Bauarbeiten für den neuen Trinkwasser-Hochbehälter „Käppele“ der Stadtwerke (swt). Auf der gleichnamigen Anhöhe zwischen Derendingen und Weilheim und insbesondere auf den Zufahrts- und Feldwegen werde es daher verstärkt zu Baustellenverkehr kommen, so die swt. Der neue Hochbehälter ist ein wichtiger Meilenstein für die Wassernetz-Infrastruktur in Tübingen. Der Bau des Behälters wird rund zwei Jahre dauern. https://www.swtue.de/wasser/wasserbehaelter-kaeppele.html



Bild: KRAMS Immobilien GmbH

Mitarbeiterwohnungen in der Brunnenstraße

Suchen Sie Wohnraum auf Zeit für Ihre Mitarbeitenden bzw. Führungskräfte? Die KRAMS Immobilien GmbH (Reutlingen) stellt aktuell in der Brunnenstraße 30 ein Apartmenthaus fertig, in dem ab August rund 30 voll möblierte Apartments vermietet werden. Diese eignen sich laut KRAMS vor allem als Mitarbeiterwohnungen. Das Immobilien-Unternehmen hat bereits ähnliche Projekte in Reutlingen umgesetzt.
https://krams-immobilien.de/



Bild: Tübingen AI Center

Cem Özdemir im Tübingen AI Center

Bundesforschungsminister Cem Özdemir hat Mitte März das Tübingen AI Center besucht. Dort informierte er sich über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen bei der Forschung an künstlicher Intelligenz (KI) sowie deren Nutzung in der Gesellschaft. Begleitet wurde er von Baden-Württembergs Wissenschaftsministerin Petra Olschowski. Das Tübingen AI Center ist eine vom Bund und Land geförderte gemeinsame Forschungseinrichtung der Universität Tübingen und des Max-Planck-Instituts für Intelligente Systeme.
https://tuebingen.ai/



Bild: tuepedia/Qwave



Bild: Universitätsstadt Tübingen/de Maddalena



Bild: Sascha Schneider/AMH



Bild: HWK/Kzenon

Güterhalle: Planungsbeschluss gefasst

Einstimmig hat der Gemeinderat am 27. März einen Planungsbeschluss zur Sanierung der Güterhalle und des Quartiersplatzes gefasst. Das Nutzungskonzept sieht vor, dass die Güterhalle als überdachter Platz primär für eine Tagesnutzung zur Verfügung steht und so den öffentlichen Platz zwischen Güterhalle und Eisenbahnstraße ergänzt. Ein reduziertes Sanierungskonzept soll Flohmärkte, kleinere öffentliche Veranstaltungen, Ausstellungen und Alltagsnutzungen grundsätzlich ermöglichen; größere Veranstaltungen wie Konzerte oder Theater jedoch nur in Ausnahmefällen. Präsentation Güterhalle.pdf

Boris Palmer schreibt an Friedrich Merz

Gemeinsam mit seinen Amtskollegen in Schwäbisch Gmünd und Esslingen hat sich Boris Palmer an den CDU-Parteivorsitzenden und voraussichtlich künftigen Bundeskanzler Friedrich Merz gewandt. Darin äußern die „schwäbischen Oberbürgermeister“ (sic) konkrete Anliegen und Vorschläge wie ein soziales Pflichtjahr, eine Reform der Krankenhausfinanzierung und eine Reform der Sozialkosten. Außerdem machen sie Vorschläge zur Stärkung der Kommunen und zum Bürokratieabbau. Den kompletten Brief lesen Sie hier: https://www.tuebingen.de/Dateien/105_brief_merz_anlage.pdf

Handwerk I: Konjunktur schwächelt

Nach einem soliden Jahresabschluss erwartet das Handwerk in der Region vorerst keine nachhaltige wirtschaftliche Belebung. Laut einer Umfrage der Handwerkskammer Reutlingen rechnet aktuell jeder dritte Betrieb mit einer sich verschlechternden Geschäftslage im ersten Quartal 2025. Vor allem bei den Zulieferern hat sich die Stimmung eingetrübt. „Neben der schlechten gesamtwirtschaftlichen Lage sind die Betriebe mit der überbordenden Bürokratie und steigenden Abgaben konfrontiert“, sagt HWK-Präsident Alexander Wälde.
https://www.hwk-reutlingen.de/

Handwerk II: Aufwind für die Ausbildung

Gute Nachrichten gibt es jedoch bei den Ausbildungszahlen im regionalen Handwerk: Die HWK Reutlingen verzeichnete im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 6,7 Prozent an neuen Ausbildungsverhältnissen. Damit gehört unser Kammerbezirk gemeinsam mit Freiburg landwesweit zu den Spitzenreitern beim Zuwachs an Ausbildungsverträgen. Die Handwerkskammer Reutlingen unterstützt Betriebe aktiv bei der Besetzung von Lehrstellen: https://service.hwk-reutlingen.de/lehrstellenangebotssuche/


Bild: Erich Sommer

Antiquitäten- und Frühlingsmarkt am 5./6. April

Ein Wochenende, zwei Märkte: Alte Möbel, Bücher, Schmuck, Bilder, Vasen und andere Antiquitäten bieten die Händlerinnen und Händler am Samstag und Sonntag, 5. und 6. April, beim Antiquitätenmarkt in der Haaggasse an. Beim Frühlingsmarkt am Sonntag schlagen Wochenmarktbeschicker, Selbsterzeuger und Hofläden aus der Region ihre Stände in der Altstadt auf. Zusätzlich ist am Sonntag von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen.
https://www.tuebingen.de/108.html#/8081

Grafik: HGV Tübingen

Tübingen geht vor die Tür am 5. April

Am 5. April wird es bunt und spannend in der Altstadt. Zum dritten Mal heißt es dann „Tübingen geht vor die Tür“: Zahlreiche Gewerbetreibende präsentieren vor ihren Geschäften Angebote, Aktionen und Überraschungen aus ihren Sortimenten. Hier gibt es in den Gassen vieles zu stöbern, zu entdecken und zu probieren. Erkennbar sind die teilnehmenden Geschäfte an ihren türkisfarbenen Sonnenschirmen. Alle geplanten Aktionen unter https://www.hgv-tuebingen.de/tuebingen-geht-vor-die-tuer


Bild: HGV Tübingen

Aktion Tübinger WunderTÜte am 5. April

Ein besonderes Highlight ist die Tübinger WunderTÜte, die am selben Tag ihre Premiere feiert: Sie ist für wahlweise 25 oder 50 Euro zu haben und hat eine Menge zu bieten: einen Tübinger Gutschein über diese Summe, einlösbar in über 110 Tübinger Betrieben, sowie ein Überraschungspaket an Gutscheinen im selben Wert. Rund 40 Geschäfte und kulturelle Institutionen sind dabei. Die WunderTÜte wird von 11 bis 16 Uhr auf dem Marktplatz verkauft.
https://www.hgv-tuebingen.de/wundertuete


Bild: Universitätsstadt Tübingen

Georgimarkt am 15./16. April

Gartenscheren und Gemüsehobel, Kittelschürzen und Kartoffelstampfer, dazu Töpfe, Tiegel, Tortenheber – das Warenangebot auf dem Georgimarkt am 15. und 16. April in der Tübinger Altstadt ist bunt und vielfältig. Haushaltswaren, die sonst schwer zu bekommen sind, gehören zum bewährten Sortiment; Außerdem gibt es Lebensmittel, Kleidung, Spielzeug und Schmuck.
https://www.tuebingen.de/108.html#/15304



Bild: Universitätsstadt Tübingen/B.Reder



Bild: Tübingen erleben



Bild: Paul & Tine Bossenmaier



Kartenausschnitt: SAT

Flohmarkt am 26. April

Wer auf Schnäppchenjagd gehen will, hat dazu am 26. April wieder Gelegenheit: Auf dem Flohmarkt in der Uhlandstraße bieten Tübingerinnen und Tübinger alles feil, was sich in Schränken, Kellern, Garagen und Dachböden seit Jahren angesammelt hat. Mit seinen über 140 Ständen gehört dieser Flohmarkt zu den größten in Tübingen.
https://www.tuebingen.de/flohmarkt

Regionalmarkt und mehr am 26. April

Spezialitäten von heimischen Feldern, Gärten, Wäldern und Streuobstwiesen bieten rund 100 Händlerinnen und Händler auf dem Tübinger Regionalmarkt am 26. April in der Altstadt an. Gleichzeitig werden rund um das Nonnenhaus auf dem Fairen Markt faire Mode, Accessoires, Literatur, Deko- und Geschenkartikel, Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände präsentiert. Und auf dem Klimatag von 10–14 Uhr im Rathaus dreht sich wieder alles um den Klimaschutz.
https://www.tuebingen.de/108.html#/15305

Neues Kunstmuseum erfolgreich gestartet

Mit einem rauschenden Fest wurde im März die Eröffnung des Neuen Kunstmuseums Tübingen (NKT) und der Premieren-Ausstellung Udo Lindenberg „Panik in Tübingen“ mit zahlreichen prominenten Ehrengästen, darunter Udo Lindenberg selbst, gefeiert. „Die Zuschauerzahlen in der ersten Woche übertreffen bei weitem unsere Erwartungen“, so das erste Resümee von Bernd Feil, Geschäftsführer der Art 28, zu der auch das NKT gehört. Bereits nach 16 Tagen begrüßte er den 10.000. Besucher. https://www.n-k-t.de/

Hohenzollern-Radweg hält Vier-Sterne-Niveau

Der Hohenzollern Radweg, der auch durch Tübingen führt, ist als Qualitätsradroute mit vier von fünf Sternen klassifiziert. Für die Mitte 2025 anstehende Rezertifizierung durch den ADFC wurde der Weg bereits befahren. Der Schwäbische Alb Tourismusverband (SAT) teilt mit, dass das Vier-Sterne Niveau gehalten werden kann. Die Kosten für die ADFC-Zertifizierung trägt das Land. Der Radweg wurde im Januar auf der CMT in Stuttgart präsentiert.
https://www.schwaebischealb.de/



Bild: SAT/Albzeit 2025

Neue „Albzeit 2025“ jetzt erhältlich

Die neue Ausgabe der jährlich erscheinenden Gästezeitung „Albzeit“ des Schwäbische Alb Tourismus (SAT) ist ab sofort kostenlos erhältlich. Sie erzählt wieder jede Menge faszinierende alte und neue Alb-Geschichten und bietet wertvolle Infos und Tipps für den nächsten Alb-Urlaub. Zusätzlich informiert sie über aktuelle Veranstaltungen. Interessierte können die Gästezeitung per Post nach Hause bestellen, digital herunterladen oder direkt auf der Webseite lesen: http://www.schwaebischealb.de/prospekte

Service


Bild: Petra Kriegeskorte

Fort- und Weiterbildungsberatung am 3. April

Am 3. April bietet die WIT von 12 bis 15 Uhr in ihren Büros in der Wilhelmstraße 16 eine kostenfreie und unabhängige Beratung rund um die Themen Weiterbildung, Wiedereinstieg und berufliche Neuorientierung an. Beraterin Petra Kriegeskorte vom Regionalbüro Neckar-Alb informiert über aktuelle Qualifizierungsangebote in der Region. Eine Anmeldung ist erforderlich:
neckaralb@regonalbuero-bw.de oder
dorothee.woerner@tuebingen.de


Bild: Girls' Day

Girls‘ Day und Boys‘ Day am 3. April

Am 3. April findet wieder der Girls' Day und Boys' Day statt. An diesem Tag sollen Mädchen und Jungen Berufe kennenlernen, in denen der Anteil von Frauen bzw. Männern noch bei weniger als 40 Prozent liegt. „Die Aktionstage tragen dazu bei, dass junge Menschen schon frühzeitig ihre Talente und Potenziale entdecken können. Unternehmen und Institutionen können die Chance nutzen, schon jetzt die Mitarbeiter_innen von morgen für sich zu interessieren", sagt Tabea Schroer, Leiterin der Bundeskoordinierungsstelle dieses besonderen Berufsorientierungstags. Tragen Sie Ihre Angebote hier ein:
https://www.girls-day.de/
https://www.boys-day.de/



Bild: Praktikumswochen in Baden-Württemberg

Praktikumswochen BW: Jetzt Angebote melden!

Die Initiative "Praktikumswochen in Baden-Württemberg“ bietet Unternehmen die Gelegenheit, gezielt junge Leute ab 15 Jahren für eine Ausbildung im Betrieb zu interessieren. Sie können Schülerinnen und Schüler im Zeitraum 31. März bis 25. April in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennenlernen. Die Jugendlichen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und sammeln Erfahrungen in verschiedenen Berufen. Die Vermittlung läuft über eine Online-Plattform. Tragen Sie Ihre Angebote jetzt ein: https://praktikumswoche.de/

Logo: Ausbildungs-Ass

Jetzt Ausbildungsass werden!

Mit dem Ausbildungs-Ass ehren die Wirtschaftsjunioren Deutschland jedes Jahr Betriebe und Initiativen, die sich besonders engagiert und nachhaltig um ihre Auszubildenden kümmern. Der mit 15.000 Euro dotierte Preis wird gemeinsam mit den Handwerksjunioren, der INTER Versicherungsgruppe und dem „handwerk magazin“ vergeben. Die Bewerbungsfrist endet am 30. Juni. Die Preisverleihung findet voraussichtlich Anfang Dezember in Berlin statt. https://ausbildungsass.de/



Bild: Wikipedia/ Ralf Roletschek

Unternehmertum an Schulen üben

Die IHK Reutlingen hat eine Initiative für „Unternehmertum an Schulen“ gestartet. Interessierten Schulen aus der Region bietet die Wirtschaftseinrichtung Vorträge und Workshops an. „Wir wollen zeigen, dass Selbstständigkeit und Unternehmertum positiv besetzte Begriffe sind, und helfen, die nächste Generation an Unternehmerinnen und Unternehmern aufzubauen“, sagt Jeannette Klein, Leiterin Gründung und Start-ups bei der IHK. Kontakt: j.klein@reutlingen.ihk.de

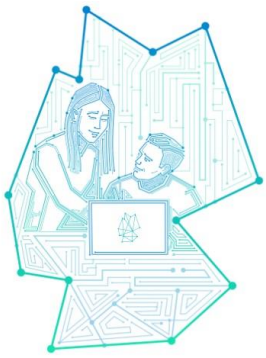

Bild: BWKI

Bundeswettbewerb KI: jetzt anmelden!

Es geht wieder los: Der Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz (BWKI) gibt Schülerinnen und Schülern weiterführender Schulen im deutschsprachigen Raum die Möglichkeit, eigene Ideen mithilfe von KI umzusetzen. Der Wettbewerb wurde 2019 vom KI-Zentrum Tübingen ins Leben gerufen und findet seitdem jährlich statt. Anmeldeschluss für Projektideen ist am 1. Juni. Das Finale findet im November statt.
https://www.bw-ki.de/



Bild: KI-Allianz Baden-Württemberg

Workshop „Daten richtig nutzen“

Daten sind eine wertvolle Ressource. Doch wie lassen sie sich effizient nutzen? Erleben Sie in einem praxisorientierten Workshop der KI-Allianz Baden-Württemberg, wie datengetriebene Entscheidungen funktionieren und wie Sie mit KI echten Mehrwert aus Ihren Unternehmensdaten gewinnen. Entwickeln Sie innerhalb von drei Stunden ein voll funktionsfähiges KI-Tool – von der ersten Idee bis zum einsatzfähigen Produkt. Der Workshop findet am 24. April im Innoport Reutlingen statt. https://events.ki-allianz.de/b?p=-datenkiumsetzungsworkshopkiallianzbadenwrttemberg



Bild: handwerk magazin

Top-Gründer im Handwerk gesucht

Wollen Sie Top Gründer oder Top Gründerin 2025 im Handwerk werden? Das handwerk magazin zeichnet zusammen mit Signal Iduna und Lexware spannende Gründungskonzepte aus. Gesucht werden Macher, die Handwerk und Digitalisierung verbinden und damit Vorbild für die Branche sein können. Oder Unternehmerinnen, die einen besonderen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Oder Handwerker, mit ihrer Social-Media-Präsenz Mitarbeitende auch in Zeiten des Fachkräftemangels anziehen und für das Handwerk begeistern. Bewerbungsschluss ist am 15. Juni. https://topgruender.handwerk-magazin.de/



Bild: Wikipedia/H. Berberich

Runder Tisch Verpackungslösungen am 9. April

Verpackungsspezialisten, -beraterinnen und -berater aus der Region Neckar-Alb sind am 9. April ab 9 Uhr zu einem runden Tisch in der IHK-Zentrale Reutlingen eingeladen, um gemeinsam Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten im Hinblick auf die neue EU-Verpackungsverordnung zu diskutieren. Sie gilt ab dem 12. August 2026 und ersetzt die bisherige Verpackungsrichtlinie. Bei dem Treffen geht es auch darum, dass Unternehmen ihre bewährten Strategien für effiziente und nachhaltige Verpackungslösungen teilen, um voneinander zu lernen. Anmeldung bei Dr. Ulrike Bolz: bolz@reutlingen.ihk.de



Screenshot: WIT-Webseite

Ihre Gewerbeimmobilie auf der WIT-Webseite

Sie möchten eine Gewerbeimmobilie im Stadtgebiet der Universitätsstadt Tübingen verkaufen oder vermieten? Dann nutzen Sie doch einfach die kostenlose Gewerbeimmobilienbörse der WIT. Gerne bewerben wir Ihr Objekt auf unserer Webseite. Die Börse ist bereits gut gefüllt. Alle Inserate sind mit dem Immobilienportal Baupilot verknüpft: https://-www.tuebingen.de/wit/gewerbeimmobilien.html



Logo: Arbeitskreis Heimatpflege

Vorbildliches Dorfgasthaus gesucht

Dorfgasthäuser sind ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen Heimat. Ihre Zahl ist in den letzten Jahren jedoch deutlich zurückgegangen. Um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen in das öffentliche Bewusstsein zu rücken, schreibt der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. erneut den Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“ aus. Bewerbungen nimmt die Geschäftsstelle des Arbeitskreises bis zum 30. April entgegen. Zur Ausschreibung

Terminvorschau

10./11. Mai	Messe Garten & Gaumen
9.-11. Mai	StadtWiki-Tage
13. Mai	Career Day Tübingen
22. Mai	2. Automation Day
24./25. Mai	Markt der Möglichkeiten

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
https://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.